



Notar Dr. Robert Mai

Georgstraße 28

98617 Meiningen

Tel. 03693 / 4493-0

Fax: 03693 / 4493 50

E-Mail: heusing@notar-mai.de

Für die Erstellung eines Überlassungsvertrages werden vorab ein paar grundlegende Informationen benötigt. Für diese erforderlichen Angaben können Sie das nachfolgende Datenerfassungsblatt verwenden. Bitte füllen Sie das Datenerfassungsblatt aus und lassen es mir zukommen, z.B. per E-Mail oder Fax. Selbstverständlich können Sie das ausgefüllte Datenerfassungsblatt mir auch per Post zukommen lassen oder in meinem Sekretariat abgeben. Sofern Sie nicht alle Fragen beantworten können, ist das kein Problem. Füllen Sie den Fragebogen soweit aus, soweit es Ihnen möglich ist. Hinsichtlich anderer Fragen werde ich mich mit Ihnen in Verbindung setzen.

Fragebogen Überlassung eines Grundstücks

	Veräußerer 1	Veräußerer 2
Name		
Vorname		
ggf. Geburtsname		
Geburtsdatum		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Ort		
Telefon		
E-Mail		
Staatsangehörigkeit		
Steueridentnummer		
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> verpartnert	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> verpartnert
ggf. Güterstand	<input type="checkbox"/> ohne Ehevertrag <input type="checkbox"/> modifizierte Zugewinngemeinschaft <input type="checkbox"/> Gütertrennung anderer/ausländischer Güterstand	<input type="checkbox"/> ohne Ehevertrag <input type="checkbox"/> modifizierte Zugewinngemeinschaft <input type="checkbox"/> Gütertrennung anderer/ausländischer Güterstand

	Erwerber 1	Erwerber 2
Name		
Vorname		
ggf. Geburtsname		
Geburtsdatum		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Ort		
Telefon		
E-Mail		
Staatsangehörigkeit		
Steueridentnummer		
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> verpartnert	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> verpartnert
ggf. Güterstand	<input type="checkbox"/> ohne Ehevertrag <input type="checkbox"/> modifizierte Zugewinnngemeinschaft <input type="checkbox"/> Gütertrennung anderer/ausländischer Güterstand	<input type="checkbox"/> ohne Ehevertrag <input type="checkbox"/> modifizierte Zugewinnngemeinschaft <input type="checkbox"/> Gütertrennung anderer/ausländischer Güterstand
Erwerbsverhältnis	<input type="checkbox"/> zu 1/2 <input type="checkbox"/> zu % <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> zu 1/2 <input type="checkbox"/> zu %
Verwandtschaftsverhältnis Zum Veräußerer	<input type="checkbox"/> Kind <input type="checkbox"/> Enkel <input type="checkbox"/> Ehepartner <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> nicht verwandt	<input type="checkbox"/> Kind <input type="checkbox"/> Enkel <input type="checkbox"/> Ehepartner <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> nicht verwandt

Grundbesitz	
Grundbuch von	
Blatt	
Flurstücksnummer(n)	
Lage/Anschrift	
Bebauung	<input type="checkbox"/> un bebaut <input type="checkbox"/> bebaut mit:
Teilfläche	<input type="checkbox"/> es soll nur eine Teilfläche von ca. _____ qm aus der o.g. Flurnummer veräußert werden (Einzeichnung im Lageplan nötig) Vermessungsantrag stellt: <input type="checkbox"/> Erwerber <input type="checkbox"/> Veräußerer Vermessungsantrag stellt: <input type="checkbox"/> Erwerber <input type="checkbox"/> Veräußerer
Mitüberlassene Einrichtung (z.B. Mobiliar, Küche)	
Erschließung	<input type="checkbox"/> voll erschlossen <input type="checkbox"/> nicht erschlossen <input type="checkbox"/> teilweise erschlossen
Verkehrswert	Der Verkehrswert des überlassenen Grundbesitzes samt überlassener beweglicher Gegenstände beträgt ca. _____ € (ungefähre Wertangabe erforderlich)

Derzeitige Nutzung
<input type="checkbox"/> steht leer <input type="checkbox"/> Nutzung durch Veräußerer <input type="checkbox"/> Nutzung durch Veräußerer und Erwerber <input type="checkbox"/> Vermietet (◆Mitvertrag wird übernommen ◆ Räumung bis)

Verfügungsverbote/Rückforderungsrecht

Durch mit einem Rückforderungsrecht für den Übergeber verbundene Verfügungsverbote kann verhindert werden, dass der Übernehmer als neuer Eigentümer das Vertragsanwesen (zu Lebzeiten des Übergebers) weiterveräußert, belastet, oder dass es durch Gläubiger zur Versteigerung gelangt; bzw. kann das Anwesen, falls der Übernehmer vor dem Übergeber versterben sollte, zurückgefordert werden.

Ein Rückforderungsrecht soll vereinbart werden. Dieses wird dann im Grundbuch durch Vormerkung gesichert.

Ein Rückforderungsrecht wird nicht gewünscht.

Übernahme von Schulden

- Es sind keine Verbindlichkeiten vorhanden
- die eingetragene Grundschulden sollen gelöscht werden
 - die Verbindlichkeiten werden vom Erwerber übernommen

Wohnungsrecht

Durch ein **Wohnungsrecht** wird in erster Linie die dauerhafte Nutzung des Vertragsanwesens als Wohnung des Übergebers selbst gesichert; es ist nicht übertragbar und soll in der Regel auch grundbuchlich erlöschen, wenn es dauerhaft nicht mehr ausgeübt wird bzw. (etwa wegen Pflegebedürftigkeit) werden kann.

- Wenn Wohnungsrecht gewünscht, bitte ausfüllen:

alleinige Benutzung durch den Übergeber hinsichtlich folgender Räumlichkeiten (nach Möglichkeit genaue Beschreibung des/der Zimmer – z.B.: »Schlafzimmer im 1. Obergeschoß, dritte Türe links, gelegen«) :

Mitbenutzung durch den Übergeber (also gemeinschaftliche Benützung von Übergeber und Übernehmer) von:

- Wohnzimmer
- Küche
- Bad/WC
- Sonstiges:

Die für das Wohnen entstehenden laufenden Kosten wie für Heizung, Strom, Wasser, Kanalgebühren (soweit solche erhoben werden), Gebühren für Müllabfuhr und Kaminkehrer trägt:

- der Übernehmer/ Erwerber
- der Übergeber/Wohnungsberechtigte:

Wart und Pflege

Der Übernehmer ist zur Wart und Pflege des Übergebers in dessen alten und kranken Tagen auf dem Vertragsanwesen verpflichtet

- | | |
|-------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Nein | <input type="checkbox"/> Ja <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> allerdings nur bis zum Erreichen des Pflegegrades 2 (Regelfall, auch um Reduzierung von Sozialleistungen zu vermeiden) <input type="checkbox"/> Pflegegeld erhält die pflegende Person |
|-------------------------------|--|

Gegenleistungen an Geschwister

- Es sind keine Geschwister vorhanden
- Pflichtteilsverzicht gewünscht
 - Beschränkt auf das Vertragsobjekt
 - allgemein
- Kein Pflichtteilsverzicht der Geschwister gewünscht

	Geschwister 1	Geschwister 2	Geschwister 3
Name			
Vorname			
ggf. Geburtsname			
Geburtsdatum			
Straße, Hausnummer			
PLZ, Ort			
E-Mail			
Staatsangehörigkeit			
Steueridentnummer			
Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> verpartnert	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> verpartnert	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> verpartnert
ggf. Güterstand	<input type="checkbox"/> ohne Ehevertrag <input type="checkbox"/> modifizierte Zugewinnngemeinschaft <input type="checkbox"/> Gütertrennung anderer/ausländischer Güterstand	<input type="checkbox"/> ohne Ehevertrag <input type="checkbox"/> modifizierte Zugewinnngemeinschaft <input type="checkbox"/> Gütertrennung anderer/ausländischer Güterstand	<input type="checkbox"/> ohne Ehevertrag <input type="checkbox"/> modifizierte Zugewinnngemeinschaft <input type="checkbox"/> Gütertrennung anderer/ausländischer Güterstand

Hinauszahlung an Geschwister

werden derzeit nicht vereinbart

Der Übernehmer ist verpflichtet, an seine nachgenannten Geschwister folgende Geldbeträge hinauszahlen:

1. an (Name, Vorname) _____ einen
Geldbetrag von _____ € zur Zahlung fällig
spätestens am _____ und bis dahin Unverzinslich
verzinslich mit _____% jährlich

2. an (Name, Vorname) _____ einen
Geldbetrag von _____ € zur Zahlung fällig
spätestens am _____ und bis dahin Unverzinslich
verzinslich mit _____% jährlich

Entwurf zur Prüfung zu übersenden

per Post per Fax-Nr. per E-Mail

An

alle Beteiligten nur Erwerber nur Veräußerer

Ort, Datum

Unterschrift